

Begehungsbericht

Trassenvarianten Prüfung St. Johann - Alpendorf im Bereich 'Gut Berg' und 'Nilgraben'

Datum: 14-08-2025

Datum der Begehung: 04-08-2025

Untersuchungsgebiet: St. Johann - Alpendorf, 'Gut Berg', 'Nilgraben'

Teilnehmende Personen: Kay Cichini, Franz-Josef Resch

Dokumentation: Kay Cichini

Begehungsstatistik

- **Gesamtbilder:** 19
- **Dokumentierte Strecke:** 1.14 km (Luftlinie zwischen Aufnahmepunkten)
- **Koordinatensystem:** WGS84 (GPS)

Zielsetzung

Überprüfung einer möglichen Trassenvariante (als Alternative zu den Trassenvorschlägen von AEP, geändert durch Cichini, Stand vom 25. März 2025, abgeändert am 2. Juni 2025) auf der westlichen Seite des Nilgrabens (s. Abb. 1).

Gleichzeitig Überprüfung des bestehenden Trassenvorschlages (AEP, Cichini) im Bereich unterhalb Hotel Stern (zwei Straßenquerungen unterh. Hotel Stern sollten bestmöglich vermieden werden).

Methodik

Vorbereitung des Routenvorschlags auf digitaler Basis (im GIS mit Geländemodell, hochauflösenden Orthofotos, Längsgefällemessungen auf DEM-Basis mit Festlegung bestmöglicher Routenabschnitte, siehe Abb. 1), Anfahrt ins Gebiet mittels PKW bis zum Ausgangspunkt, Begehung mit Geländebeurteilung und Beurteilung geologischer und naturschutzfachlicher Voraussetzungen. Hangneigungsmessung mit Suunto PM-5/360 PC Clinometer, Fotografie mit GPS-tagging, GPX Aufzeichnung der Begehungsroute.

Ergebnis & Schlussfolgerungen

Varianten Vorschlag Gut Berg / Nilgraben

Von einer Querung des Nilgrabens ist dringend abzuraten. Ersten sind die Einhänge östlich und westlich des Taleinschnittes durchwegs steil und stellenweise sehr steil ($35-40^\circ$) und instabil - v.a. östlich ist der Einhang von Erosionsrinnen durchzogen. In der Senke des Tales befinden sich großflächige Quellbereiche und Quellbäche, im westlichen Bereich der Senke sind zwei tiefe und stark von Seitenerosion betroffene Gräben vorhanden. Nicht nur die vorgenannten Geländeigenschaften, die eine Bebauung extrem erschweren würden, sondern auch der hier vorgefundene Lebensraum bzw. Pflanzenbestand (Quell-, Bach-, bzw. Hochstaudenfluren, Grauerlenwald, Schluchtwald, ..) würde aus naturschutzfachlicher Sicht eine unüberwindbare Hürde darstellen.

Ergänzung zu Bereich unterhalb Hotel Stern

Unterhalb dem Hotel Stern könnten problemlos 2-3 Kehren im östlichen Pistenrand angelet werden. Im Gegensatz zum Trassenvorschlag AEP, geänder durch Cichnin März 25, könnten somit unnötige Straßenquerungen vermieden werden.

Fotodokumentation

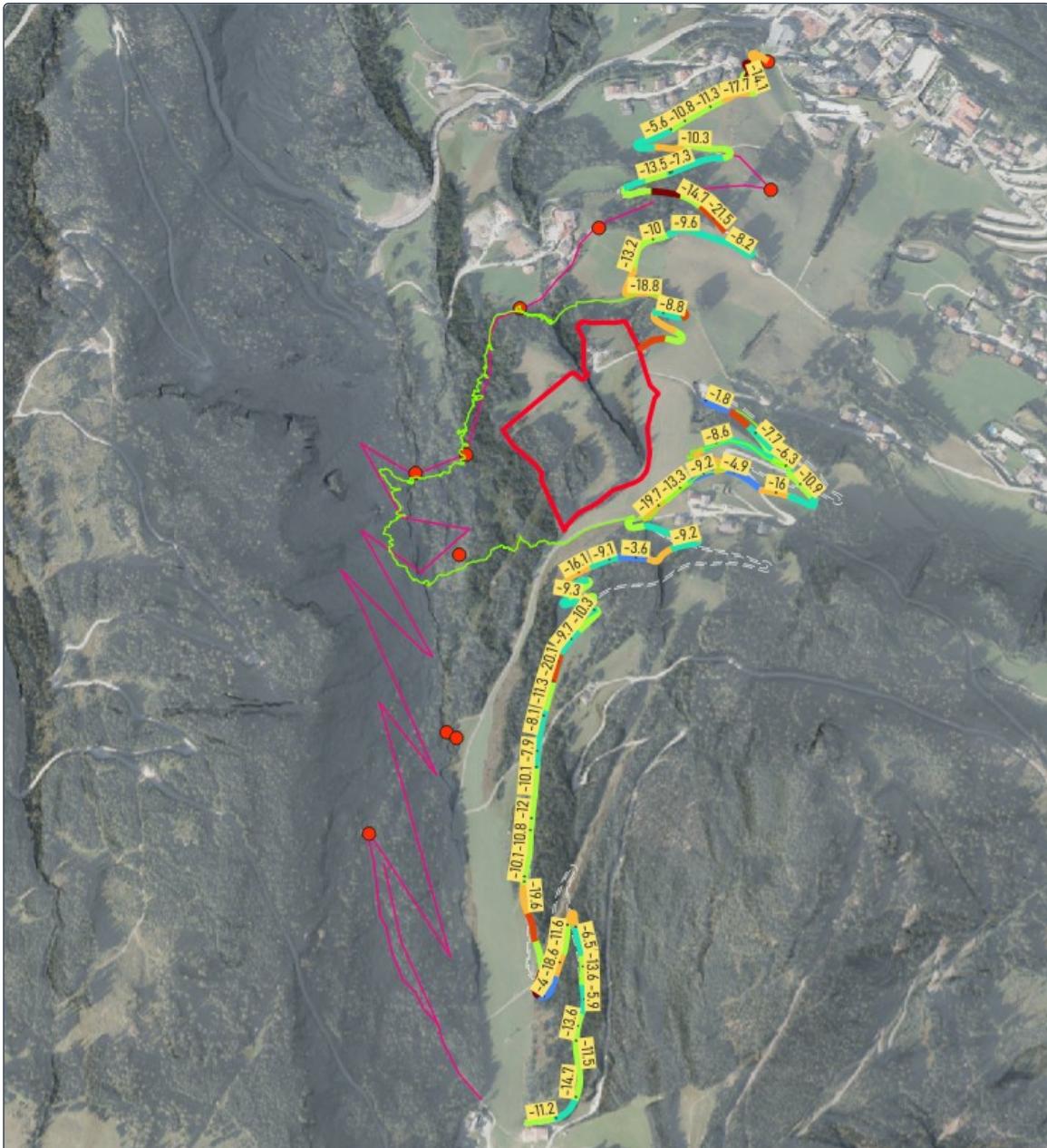


Abb. 1: Übersicht, grün - GPX-Track der Begehung, pink - Variantenvorschlag, rote Kreise - Kontrollpunkte, rotes Polygon - zu meidende Gst, rechts der Piste - Trassenvorschlag AEP, bzw. Variante Cichini 24.07.25



Abb. 2: Erste steile Hangquerung nach 'Berg Gut' mit mehrern Gräben
(Aufnahmezeitpunkt: 13:43, Seehöhe: 896 m)



Abb. 3: Erste steile Hangquerung, immer wieder Hangerosion vorhanden (Aufnahmezeitpunkt: 13:44, Seehöhe: 898 m)

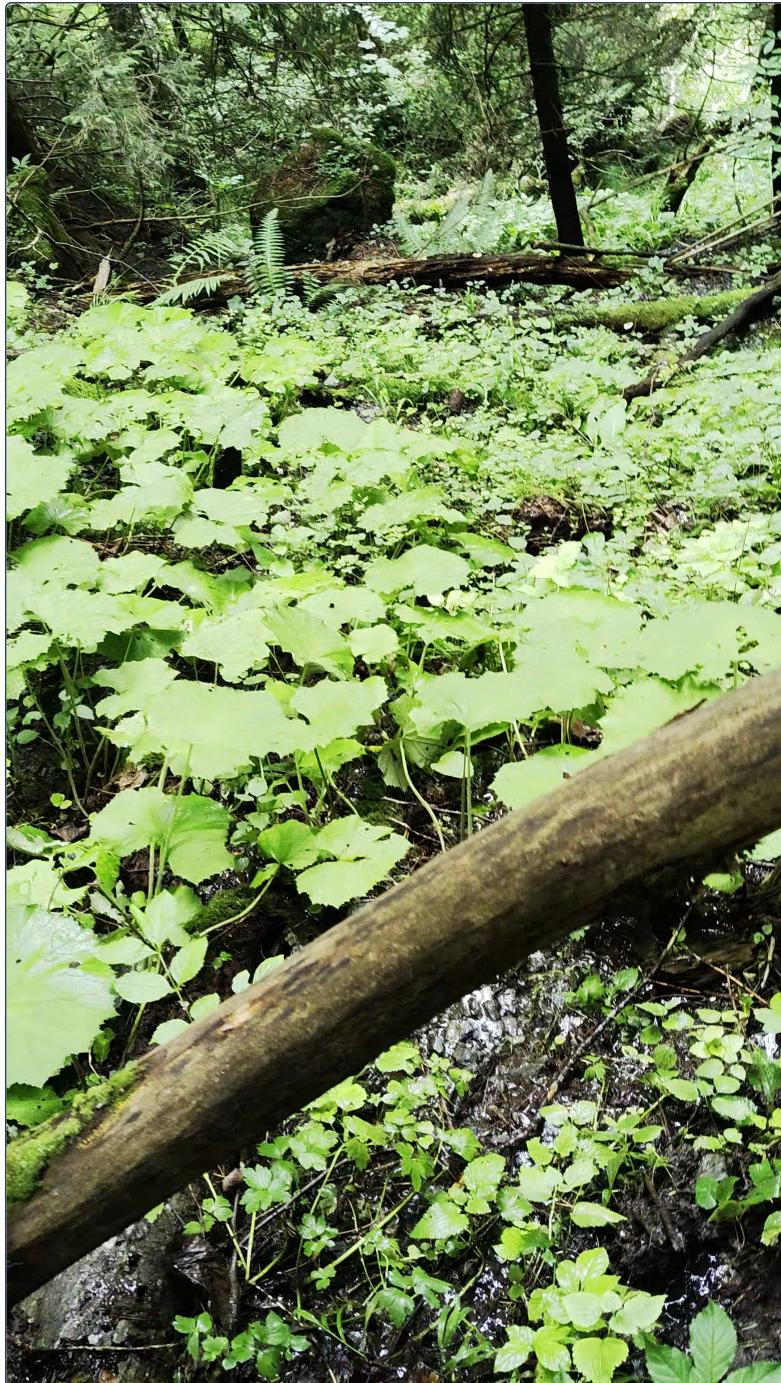


Abb. 4: Erste steile Hangquerung, immer wieder Quellaustritte
(Aufnahmezeitpunkt: 13:45, Seehöhe: 900 m)



Abb. 5: Erste steile Hangquerung, wiedeholt tiefe Erosionsrinnen
(Aufnahmezeitpunkt: 13:46, Seehöhe: 904 m)



Abb. 6: Erste Querung des 'Nilgrabens', mehrere Quellbäche und großflächige Hochstaudenflur mit Riesenschachtelhalm und Grauerelenwald (Aufnahmezeitpunkt: 13:57, Seehöhe: 914 m)

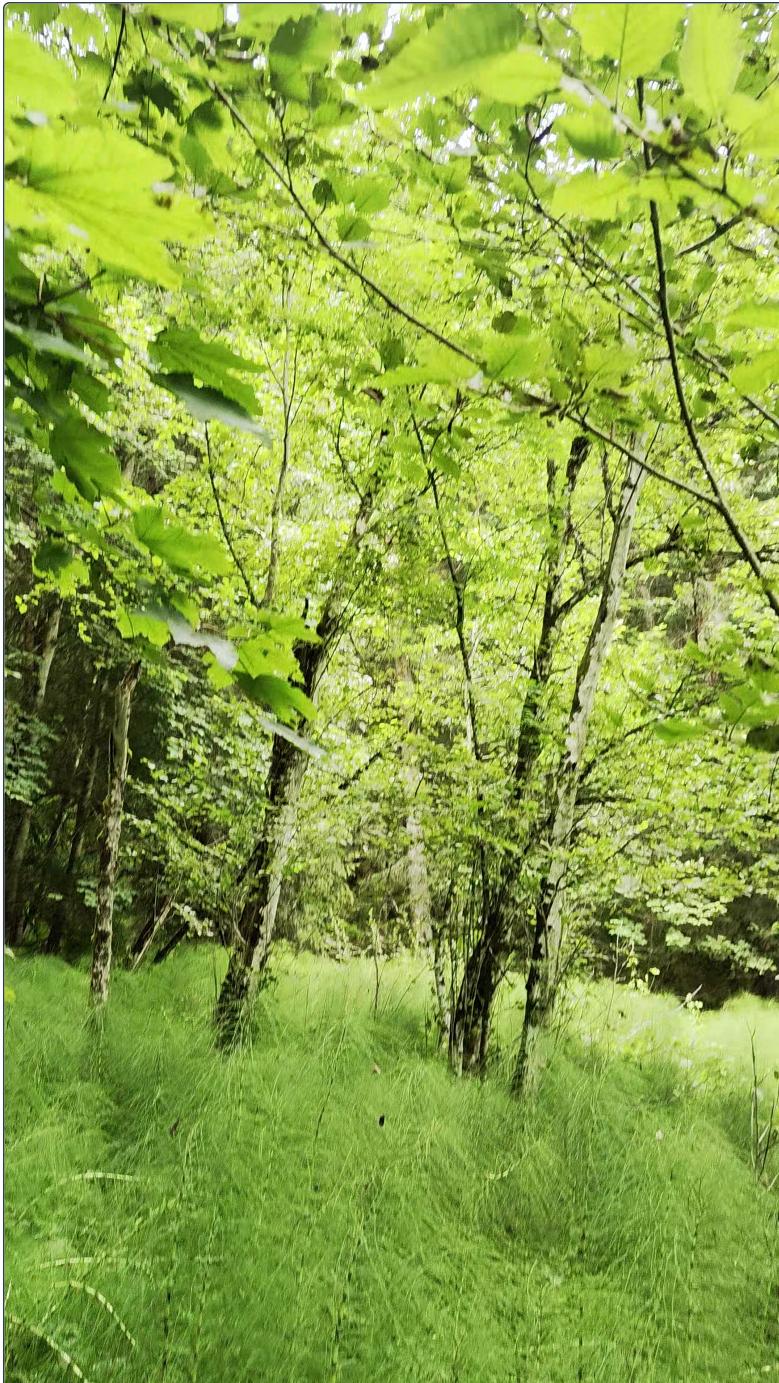


Abb. 7: Querung des 'Nilgrabens', großflächige Hochstaudenflur mit Riesenschachtelhalm und Grauerelenwald (Aufnahmezeitpunkt: 14:02, Seehöhe: 925 m)



Abb. 8: Querung des 'Nilgrabens', mehrere tiefe Erosionsrinnen
(Aufnahmzeitpunkt: 14:04, Seehöhe: 926 m)



Abb. 9: Querung des 'Nilgrabens', mehrere kleinere Erosionsrinnen
(Aufnahmzeitpunkt: 14:05, Seehöhe: 927 m)



Abb. 10: Querung des 'Nilgrabens', 1 von zumindest 3 tiefen Erosionsrinnen (1 bis mehrere Meter eingetieft, Aufnahmezeitpunkt: 14:09, Seehöhe: 930 m)



Abb. 11: Querung des 'Nilgrabens', 1 von zumindest 3 tiefen Erosionsrinnen (1 bis mehrere Meter eingetieft, Aufnahmezeitpunkt: 14:10, Seehöhe: 932 m)



Abb. 12: Steiler, zT. felsdurchsetzter Hangbereich westlich des Nilgrabens (Aufnahmezeitpunkt: 14:15, Seehöhe: 951 m)

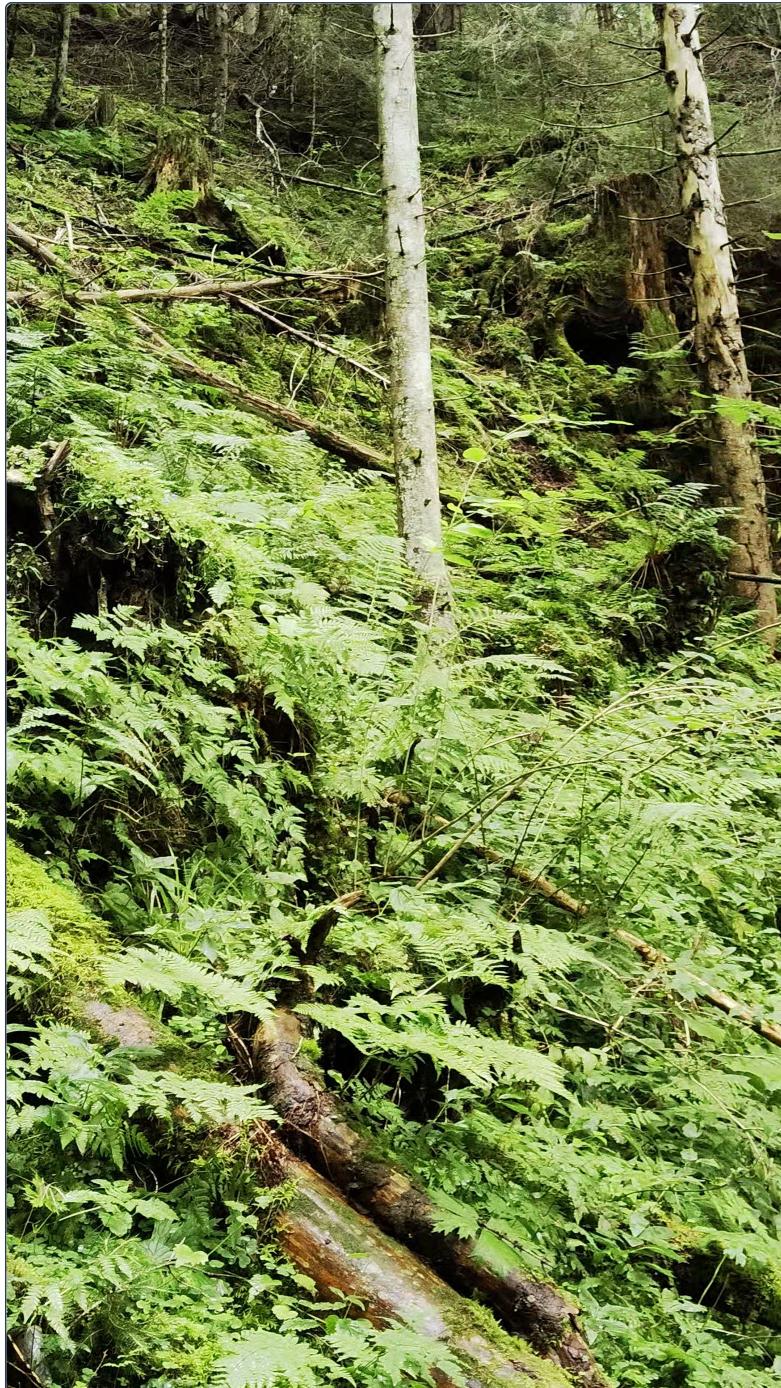


Abb. 13: Steiler Hangebereich westlich des Nilgrabens mit schluchtwaldartigem Charakter (Aufnahmezeitpunkt: 14:19, Seehöhe: 964 m)



Abb. 14: Steiler, zT. felsdurchsetzter Hangbereich westlich des Nilgrabens (Aufnahmezeitpunkt: 14:20, Seehöhe: 973 m)



Abb. 15: Steiler Hangbereich westlich des Nilgrabens, mit alter Bestandsweg (Aufnahmzeitpunkt: 14:25, Seehöhe: 1002 m)

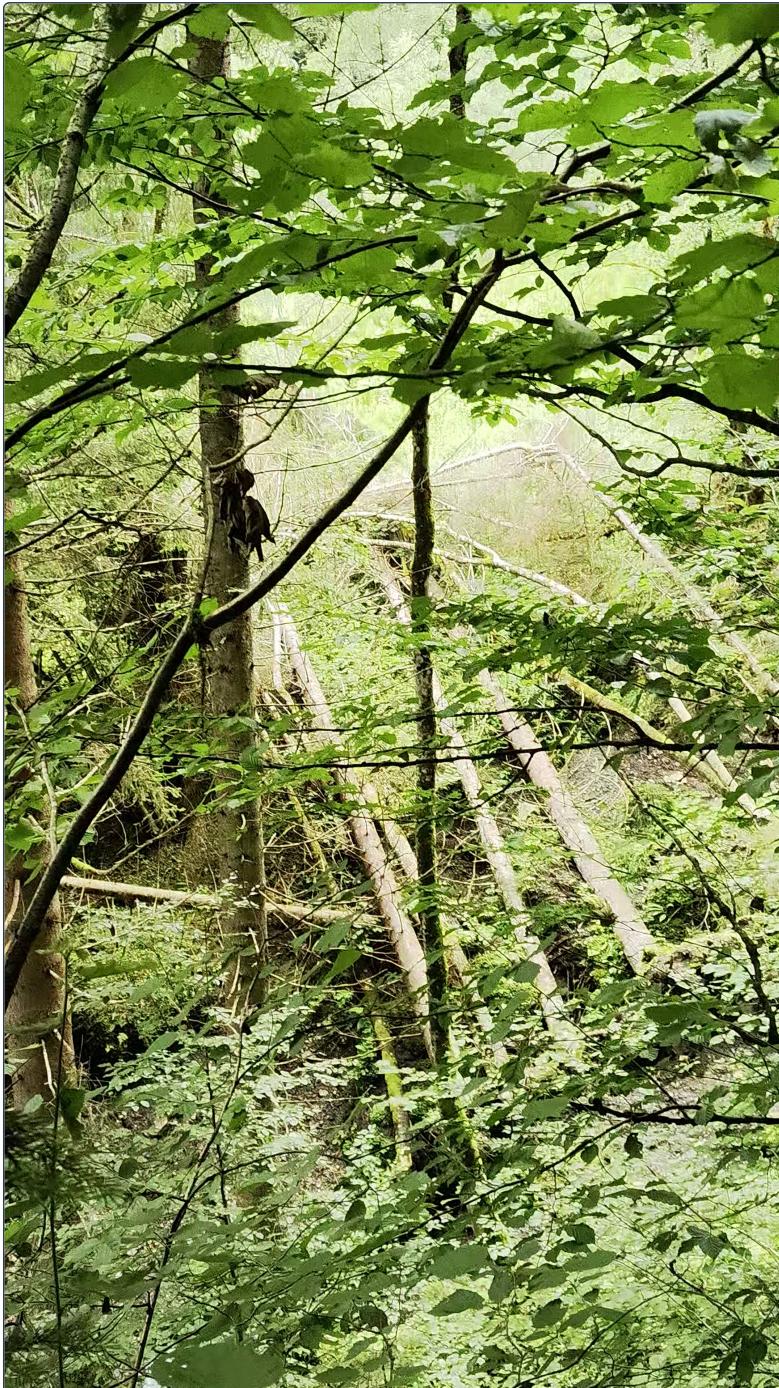


Abb. 16: Blick auf die Hauptrinne des Nilgrabens, v.a. im Randbereich mit vielen entwurzelten Bäumen (Aufnahmzeitpunkt: 14:26, Seehöhe: 996 m)



Abb. 17: Zweite Querung des Nilgrabens, wieder mit Quellen, Hochstaudenfluren und Grauerlenbestand (Aufnahmezeitpunkt: 14:29, Seehöhe: 989 m)



Abb. 18: Kontrollpunkt für Trassenvorschlag AEP/CICHINI in der Straßenkehre unterh. dem Hotel Stern - eine künstliche Abflussrinne zur Ableitung von Oberflächenwässer der Straße (Aufnahmepunkt: 14:50, Seehöhe: 993 m)



Abb. 19: Kontrollpunkt für Trassenvorschlag AEP/CICHINI in der Straßenkehre unterh. dem Hotel Stern - geringes Platzangebot für angedachte Rodelbahnkehre, sollte aber baulich möglich sein (mit entsprechenden Böschungssicherungen Aufnahmezeitpunkt: 14:52, Seehöhe: 992 m)

Anhänge

Anhang A: Koordinatenliste

- Bild 1: Koordinaten nicht verfügbar
- Bild 2: 13.202193°E, 47.316853°N
- Bild 3: 13.202354°E, 47.316826°N
- Bild 4: 13.202487°E, 47.316842°N
- Bild 5: 13.202688°E, 47.316837°N
- Bild 6: 13.204042°E, 47.316487°N
- Bild 7: 13.204709°E, 47.316330°N
- Bild 8: 13.204916°E, 47.316149°N
- Bild 9: 13.204964°E, 47.316017°N
- Bild 10: 13.205115°E, 47.315670°N
- Bild 11: 13.205120°E, 47.315665°N
- Bild 12: 13.205440°E, 47.315414°N
- Bild 13: 13.205919°E, 47.315455°N
- Bild 14: 13.206002°E, 47.315370°N
- Bild 15: 13.207119°E, 47.315624°N
- Bild 16: 13.207301°E, 47.315784°N
- Bild 17: 13.207179°E, 47.316197°N
- Bild 18: 13.204694°E, 47.321295°N
- Bild 19: 13.204777°E, 47.321468°N

Anhang B: Technische Metadaten

- **Dokumentformat:** A4 PDF
- **Bildformat:** .jpg
- **Koordinatenquelle:** GPS-Daten in Dateinamen
- **Datumsquelle:** Datum u. Uhrzeit in Dateinamen
- **Bilder Sortierung:** Chronologisch